

Diu muine Seele singe

Urtext: Du meine Seele, singe – EG 302
Paul Gerhardt 1653

Plattdütske Text: näo Singgemeinde Lashorst? Rödinghauser Land

Melodie: Johann Georg Ebeling 1666

Diu muine Seele singe, man teo un singe schön,
datt in mui olles klünge, bes an denn Hiernel hen.
Ick well denn Vaar do buaben loben von düsse Eiern,
well ümmer up en huapen, hei helpet us so geiern.

Huier send de starken Kräfte, de unerschöpfte Macht.
Dat wuiset de Geschäfte, de suine Hand hät maakt:
De Hiernel un de Eiern, wat kriermelt, wiermelt doa!
In'n Wader no viel meiher – diu stellst di dat nich vo!

Ick sen ja vierl to wenig, to wuisen, wat hei kann.
Hei es olleine Künig, ick lange doa nich ran.
Doch wuil ick ümmer hoier no Zion in suin Telt,
mott ick en ümmer wuier pruisen vo olle Welt.

EG 302

Urtext: Du meine Seele, singe – Paul Gerhardt 1653
Plattdütske Text: näo Singgemeinde Lashorst? Rödinghauser Land
Melodie: Johann Georg Ebeling 1666 - Satz: WK

The musical score is presented in three systems, each with a vocal line (treble clef) and a bass line (bass clef). The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 3/2. The first system covers measures 1-4, the second system covers measures 5-8, and the third system covers measures 9-12. The lyrics are written below the vocal line.

Diu mui - ne See - le sin - ge, man teo un sin - ge schön,
datt in mui ol - les klün - ge, bes an denn Hier - mel hen.

Ick well denn Vaar do bua - ben lo - ben von düs - se Eiern, well

üm - mer up en hua - pen, hei hel - pet us so geiern.